

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844

266 (26.9.1844)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 266.

Donnerstag den 26. September

1844.

Bekanntmachungen.

Mit Beziehung auf die diesseitige Bekanntmachung vom 22. v. M. wird hiemit veröffentlicht, daß die Einquartierung für die letzten 10 Tage, welche mit dem 1. Oktober beginnen, sich auf folgende Straßen erstrecken wird:

Lammstraße.	Stein-Strasse.
Schloßstraße.	Durlacher Thorstraße.
Lyceumsstraße.	Rüppurrer Thorstraße.
Lindenstraße.	Querstraße.
Waldhornstraße (West).	Brunnenstraße.
Spitalstraße (West).	Insel.
Kleine Spitalstraße.	

Karlsruhe den 24. September 1844.

Der Gemeinderath.

Versteigerungen und Verkäufe.

(3) [Versteigerung.] Freitag den 27. d. M. werden im Hause No. 26. der Erbprinzenstraße aus der Gantmasse des verstorbenen Restaurateurs J. Willet gegen baare Zahlung öffentlich versteigert:

Vormittags 9 Uhr
809 Stück Exemplare des von ihm selbst verfaßten Kochbuchs.

Nachmittags 2 Uhr
12 Stück große Dvalfässer sammt den Faßlagern.

Karlsruhe den 21. September 1844.

Großh. Stadtmagistrat.

Gerhard.

L. Höck.

Versteigerung.

Durch Unterzeichneten werden heute **Donnerstag den 26. September** im Gasthaus zum **Kaiser Alexander**, Morgens von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags 2 Uhr versteigert:

Möbel: als 2 Kanapee's, mehrere Chiffonieres, verschiedene Tische, Bettladen, Kleider- und Weißzeugschränke, Küchenkästen und sonstige Küchen-Einrichtungen und Geschirr; sodann Spiegel in Gold- und Holzrahmen, Gold-Rahmen nebst Glas, ein Kronleuchter, eine Hänglampe, Glas und Porzellan, Bettung, Schreinwerk, Koffer und Hausrath aller Art, so wie ein noch nicht gebrauchter, neuer Krankenstuhl mit Mechanik u. c.

Wagner, Taxator.

(1) [E. B. No. 1269. Fahrnißversteigerung.] Montag den 21. Oktober d. J., Vormittags 9 Uhr

und die folgenden Tage werden in dem k. k. östr. Gesandtschafts-Hôtel, Neuthorstraße No. 24. nachstehende Fahrnißgegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: Chiffoniere, Kommode, Kanapee und Ruhebetten, Armsessel, gepolsterte und andere Stühle, Bettladen, Blumentöpfe, Gestelle, Kronleuchter, Tische, Teppiche für ganze Zimmer, ein- und zweithürige Weißzeugkästen, Bücherschäfte, Betten und sonstige Gegenstände; die Möbel sind theils von Mahagoni-, theils von Nussbaumholz, und alle diese Fahrnißgegenstände noch ganz neu.

Karlsruhe den 20. September 1844.

Aus Auftrag:

Öffentliches Geschäftsbureau und Auktions-Anstalt von **W. Kölle**.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Neue Kronenstraße No. 36. ist ein schön elegantes möbliertes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend zu vermieten, sogleich oder auf den 1. Oktober. Zu erfragen im Hinterhaus.

In der Kronenstraße bei Schreiner Fritsch ist im Seitenbau ein Logis von 2 bis 3 Zimmern zu vermieten mit Küche, Keller, sogleich oder später zu beziehen. Im 2. oder 3. Stock zu erfahren.

Im Hause Nr. 22. der Waldhornstraße ist zu ebener Erde ein freundliches Zimmer in den Hof gehend mit oder ohne Möbel sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermieten und im Hause unten das Nähere zu erfragen.

In der langen Straße No. 18. ist ein freundlich gut möbliertes Zimmer im dritten Stock auf den 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

In der langen Straße No. 69. ist ein Zimmer mit Bett und Möbel auf den 1. Oktober zu vermieten, auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden.

In der Karlestraße No. 6 im zweiten Stock ist ein Logis, bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansardenzimmern, Speicher, Waschhaus und ein Theil am Garten ganz oder theilweise auf den 23. Oktober zu vermieten.

Lange Straße No. 118. gegenüber dem Pariser Hof, ist im zweiten Stock ein schön möbliertes Zimmer auf die Straße gehend auf den 1. Oktober zu beziehen. Näheres bei Kostgeber Bessert Wittwe.

In der langen Straße No. 45. der polytechnischen Schule gegenüber, sind zwei ineinander gehende Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Möbel und Bedienung, auf den 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

Ein Zimmer mit oder ohne Möbel ist zu vermieten, und kann sogleich oder auf den 1. Oktober bezogen werden, Kronenstraße No. 40. im zweiten Stock.

In der Erbprinzenstraße Nro. 8. sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten.

Ablerstraße Nro. 29. ist im 2. Stock ein möblirtes Zimmer nebst Kost an einen stillen Herrn sogleich zu vermieten.

In der langen Straße Nro. 61. ist ein möblirtes Zimmer für 2 ledige Herrn zu vermieten, auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden.

Am Eck der Langen- und Kronenstraße Nr. 24. ist im zweiten Stock ein freundliches Logis, bestehend in 6 Zimmern (worunter ein Eckzimmer mit Balkon) Küche, gewölbten Keller u. auf den 23. Oktober beziehbar zu vermieten.

Das Eckhaus der Neuthor- und Hirschstraße, dessen 1. Stock 7 Zimmer, Küche, Stallung und Wagenremise, und dessen 2. Stock Saal, 9 Zimmer und Küche nebst Speisekammer enthält, ist auf den 23. Oktober entweder zusammen oder theilweise zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt Maurermeister Weber, Ritterstraße Nro. 22.

Bei dem Unterzeichneten sind sogleich oder auf den 1. Oktober mehrere möblirte Zimmer zu vermieten.

Friedrich Arletb, zum Rheinischenhof.

In der Durlacher Thorstraße in dem Hause Nro. 19. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in einem Zimmer, Küche, Keller und Holzschopf, dasselbe kann auf den 23. Oktober bezogen werden. Zugleich ist auch ein Zimmer für ledige Herrn zu vermieten und kann sogleich oder auf den 1. November mit oder ohne Möbel bezogen werden.

(3) [Wohnungsgesuch.] Von einer kleinen stillen Familie wird in einer hübschen Lage der Stadt eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche, Keller und sonstiger Zubehör auf den 23. Oktober d. J. zu mieten gesucht. Derselbige Adressen beliebe man bei der Redaction dieses Blattes abzugeben.

Anzeige.

Im innern Zirkel Nr. 22. ebener Erde werden noch Soldaten zur Einquartierung um die Bezahlung angenommen.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Gesuch] Es wird ein Mädchen, das gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auf Michaeli in Dienst gesucht. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 24. im untern Stock.

(1) [Dienstvertrag.] Ein nicht zu junges, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches gut nähen, bügeln, der Hausarbeit vorstehen, und mit schon erwachsenen Kindern gut umgehen kann, wird auf Michaeli in Dienst gesucht. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstvertrag.] Es wird eine solide Person, die im Kochen, so wie in allen häuslichen Geschäften tüchtig ist, und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, auf Michaeli in Dienst gesucht. Lyceumstraße Nro. 1.

(1) [Verlorenes.] Verlorenen Samstag ist von der Spitalstraße bis in die Waldhornstraße und von

da wieder zurück bis an den Bahnhof eine Granaten-Brosche verloren gegangen. Der redliche Finder wird ersucht, dieselbe gegen eine gute Belohnung in der Spitalstraße Nro. 51. abzugeben.

(1) [Entlaufener Hund.] Vor 4 Wochen ist ein viertel Jahr alter rauhaariger gelber Pinscherhund mit Stumpfschwanz, schwarzer Schnauze und Ohren zu Mühlburg entlaufen. Wem er zugelaufen ist, wird ersucht, denselben gegen eine Belohnung im untern Stock des Hauses Nro. 98. der Stephaniensstraße in Karlsruhe abzugeben. Ebendasselbst wird auch ein braver Pferdeknecht gesucht.

(1) [Verkaufsanzeige.] Alte Ziegel sind zu verkaufen. Zu erfragen im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Kaufgesuch.] Ein eisener Kochherd mittlerer Größe, mit 4 eisernen Häfen und einem Backofen; eine einspannige Chaise oder Trotsake, welche noch in gutem Zustande ist, wird zu kaufen gesucht. Näheres im innern Zirkel Nro. 21. im 3. Stock.

(5) [Anerbieten.] Einige junge Leute, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen wollen, können in einer kinderlosen Familie Pflege und Aufsicht erhalten. Das Nähere Herrenstraße Nr. 44.

(2) [Anerbieten.] Es können noch mehrere junge Leute, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen, in Kost und Logis aufgenommen werden. Näheres zu erfragen im innern Zirkel Nro. 10. im Kaffeehaus zur Harmonie im zweiten Stock.

(1) [Anerbieten.] Bei einer sehr achtbaren Familie können noch zwei junge Leute, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen in Wohnung, Kost und gute Aufsicht untergebracht werden. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Anerbieten.] Es können 2 junge Leute aus guter Familie, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen wollen, unter angenehmen Bedingungen in Kost und Pflege aufgenommen werden. Wo? sagt die Buch- und Kunsthandlung von G. H o l z m a n n.

Verlorene Dose.

Letzten Sonntag Abend wurde von Durlach hierher oder hier selbst, eine silberne Dose in Brieftaschenform, mit dem Namen des Eigenthümers und der Jahreszahl 1836 versehen, verloren. Der redliche Finder wird gebeten solche gegen eine sehr gute Belohnung in der alten Waldstraße Nro. 19. zu ebener Erde abzugeben.

Ein Conditoren-Reibstein ist zu verkaufen. Wo, ist zu erfragen im Comptoir dieses Blattes.

Eine in ganz gutem Zustand befindliche lederne Wasche (Koffer auf die Decke einer Chaise) ist zu verkaufen. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

Es finden auf längere Zeit einige Latiergehilfen Beschäftigung, bei Hoflakier Kreuzer, Waldhornstraße Nro. 24.

In Baden ist eine Harfe, gearbeitet von Erat, mit Pedal und Renforcement versehen, zu verkaufen. Näheres bei der Expedition dieses Blattes.

Zu verkaufen: angefangene Handlungsbücher, Okens Naturgeschichte mit Abbildungen, Rächers Mythologie und Archäologie des klassi-

sischen Alterthums nebst Handzeichnungen und eine gute Schulorgel von Voit. Zähringerstrasse Nro. 57. im dritten Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Aufforderung.

Alle diejenige, welche an Se. Excellenz den k. k. östr. Gesandten Grafen von **Ugarte** oder dessen Dienerschaft eine Forderung zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, ihre Rechnungen längstens bis zum 20. Oktober d. J. in dem Gesandtschafts-Hôtel, neue Thorstraße Nro. 24. beim Haushofmeister abzugeben.

Karlsruhe den 25. September 1844.

Marinierte Häringe sind zu haben bei
C. F. Bierordt.

Schweizer Reisszeuge und Zirkel

von vorzüglicher Güte und zu den billigsten Preisen, empfiehlt in reicher Auswahl

J. Berkmüller, Mechaniker,
Spitalstraße Nro. 65.

Pariser & Lyoner Châles

von den neuesten und schönsten Dessins sind bei uns in großer Auswahl eingetroffen, welche wir im Stande sind zu äusserst billigen Preisen abzugeben.

Mathiss & Leipheimer.

Holzpreise

des Holzhofes von **Friedrich Schuhmacher.**

Von heute an werden die Brennholzpreise also herabgesetzt:

		fl.	kr.
Waldbuchenholz	1. Sorte 4' lang per Mees	18	24
ditto	2. " 3' 8" "	17	—
Waldbuchenprügelholz	4' lang " "	13	24
Waldbirkenholz	4' " " "	14	24
Waldforlenholz	4' " " "	13	—
Walbeichenholz	4' " " "	12	—
Waldtannenholz	4' " " "	12	—
Floßbuchenholz	4' " " "	15	—
gemischtes Prügelholz	4' " " "	11	—

Für richtiges Mees wird garantirt und ist der Fuhrlohn mit 18 kr. per halbes Mees u. 15 kr per viertel Mees zu bezahlen.

Anweisungen werden bei **Hrn. Fr. Schuhmacher** selbst, in dessen Wohnung Spitalstraße Nr 43., auf dem unterzeichneten Geschäftsbureau, so wie bei **Hrn. Kaufm. Karl Dollmättsch**, lange Straße Nro. 71., **Hrn. Kaufm. Jakob Amonn**, innerer Zirkel Nro. 15., **Hrn. Kaufm. Contradin Hagel**, lange Straße Nro. 153. und auf dem Holzhof vor dem Ruppurrer Thor täglich ausgestellt.

Karlsruhe den 18. September 1844.

Öffentliches Geschäftsbureau v. **Wilh. Kölle**,
als Holzfactorie, Kasernenstraße Nro. 4.

Anzeige von Reisszeug.

Bei dem Unterzeichneten ist eine Sendung Reisszeuge von vorzüglicher Güte angekommen, und werden zu den billigsten Preisen abgegeben, auch werden Reparaturen in diesem Fach bestens besorgt. Aufträge nimmt Herr **Thorwarth Arnold** am Ettlinger Thor an.

Beiertheim im September 1844.

C. Waag, Mechaniker.

Anzeige.

Frischgeschossenes Edelwild, das Pfund zu 12 kr. ist zu haben bei

Hofwildpretpächer Kauffmann.

Ebenfalls werden frische satte Gänselebern von jetzt an gekauft.

Warnung.

Unterzeichneter warnt jedermann weder auf seinen, noch auf seiner Frau Namen jemanden etwas zu leihen oder zu verkaufen indem für nichts gehaftet wird.

Karl Karcher, Bad- und Bleichinhaber.

Der Unterzeichnete empfiehlt den Freunden von gutem Bierstoff sein so eben erhaltenes ausgezeichnetes Ludwigsburger Lagerbier, die Flasche zu 5 kr., den Schoppen zu 3 kr., wozu ergebenst einladet

Kaver Nagg, zum Grenadier.

Für den verunglückten **Konrad** sind weiter bei uns eingegangen:

von **G. L.** 1 fl., **J. B.** 30 kr., **Dr. F. S.** 2 fl. 42 kr., **K.** mit dem Motto: An Gottes Segen ist Alles gelegen 2 fl. 30 kr., **M. W.** 1 fl. 6 kr., **G. K.** 30 kr., **B.** 1 fl., Ungenannt, mit dem Motto: Man muß Gott für Alles danken 1 fl. 48 kr., **Ch. W.** 48 kr., **Ch. A.** 15 kr., **J. W.** 1 fl., **S. H.** 1 fl., **D. H.** 1 fl., **E. S.** 1 fl. 30 kr., **B. F.** 1 fl. 30 kr., **F. A.** 24 kr., Ungenannt 9 kr., **N.** 1 fl. Zusammen 19 fl. 42 kr.

Betrag der früheren Beiträge 12 fl. 8 kr.

31 fl. 50 kr.

Das Comptoir des Tagblatts.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 26. September: Mit allgemein aufgehobenem Abonnement: Zum Vortheil des **Hrn. Obermayer: Der Verschwander**, Originalzaubermärchen mit Gesang und Tanz in 3 Acten, von **Fr. Raimund**; Musik von **Konradin Kreuzer**. **Hr. Obermayer: Valentin**, zur letzten Gastrolle.

Nur Sonntags Abends um 10 Uhr **Eisenbahnfahrt** nach Durlach und Bruchsal.

Frankfurter Börse am 24. Septbr. 1844.

GELDSORTEN.					
GOLD.		SILBER.			
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisd'or	11	4	Laubthaler, ganze	2	43 ¹ / ₄
Friedrichs'or	9	46 ¹ / ₂	Proussische Thaler	1	44 ¹ / ₆
Holl. 10 fl. Stücke	9	53 ¹ / ₂	Gold al Marco	377	—
Rand-Ducaten	5	34 ¹ / ₂	Hochhaltig - Silber	24	18
20 Franken-Stücke	9	25 ¹ / ₂	Gering u. mittelhal.	24	12
Engl. Sovereigns	11	51	DISCONTO	3 ³ / ₄	—

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Traumann, Kfm. v. Schwezingen. Hr. Feldweg, Architekt v. Böblingen. Hr. Kerner, Kfm. von Straßburg. Hr. Duilling, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Klein, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Weißhardt, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Ringwald, Kfm. von Emmendingen.

Im Deutschen Hof. Hr. Gaudy, Kaufm. von Weil der Stadt. Hr. Braun, Kfm. v. Straßburg.

Im Englischen Hof. Hr. Gries, Part. mit Gattin von Wenerode. Hr. Bartilo, Rent. mit Fam. und Bed. von Marienwerder. Hr. Weinhauer, Rentier mit Fam. von Hamburg. Hr. Seger, Regierungsrath mit Gattin von Stuttgart. Hr. Crowder, Rent. v. London. Hr. Budden, Rent. aus England. Hr. Keyholds, Capitän v. London. Hr. Keyholds, Dr. Med. daher. Hr. Krun mit Hrn. Söhnen, Gutsbesitzer v. Oldenburg.

Im Erbprinzen. Hr. Baron v. Haas v. Rotterdam. Hr. Kieselbach, Part. von Versailles. Hr. Maar, Part. von Basel. Hr. Junker, Part. v. Appenzell. Hr. Traub, Dr. v. Tübingen. Hr. Paulus, Rent. v. Mainz. Hr. Nilson, Rent. mit Fam. und Bed. aus England. Hr. Gusselin, Rent. von Paris. Hr. Groe, Geistlicher von Weingarten. Hr. Knoblauch, Kfm. von Frankfurt. Hr. Larnier, Part. von Paris. Hr. Taylor, Rent. mit Familie und Bed. von London. Hr. General von Sablanoff von Baden. Hr. Bekh, Part. mit Familie von Nürnberg. Hr. Graf und Frau Gräfin von Weissenworf mit Dienerschaft von Linz. Hr. Carl, Staatsprocurator mit Fam. und Bed. von Straßburg. Hr. Boscarry-Milleplaine von Baden.

Im Geist. Hr. Rühle, Part. von Geislingen. Hr. Mülhaupt, Part. von Damsfetten. Hr. Schaum, Deconom von Deitershausen. Hr. Schmidt, Part. v. Bergzabern. Hr. Beschel, Zugmeister von Mühlhausen. Hr. Häuster, Kfm. von Treuen. Hr. Würth, Zollbeamter von Antelingen.

Im goldenen Adler. Hr. Hügene, Kfm. v. Kleinsausenburg. Hr. Berger, Gastgeber von Rothensfeld. Hr. Dobriner, Hdm. von Weiler. Hr. Simon, Hdm. von Waldrf. Fräulein Bühl von Bruchsal. Hr. Buxbaum, Müller von Darmstadt.

Im goldenen Hirsch. Hr. Kaufmann, Hdm. v. Bruchsal.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Ihre Durchl. Frau Fürstin v. Lubomirska mit Gefolge u. Dienerschaft von Petersburg. Frau Gräfin v. Polstoj mit Dienerschaft daher. Hr. Burkhardt, Direktor v. Schwarzenberg. Hr. Walker, Rent. aus England. Hr. Schäfer, Kfm. von Lyon. Hr. Fröhlich, Rent. v. Dfen. Hr. Schengenberg, Gutsbesitzer aus Ungarn. Hr. Musfeld, Rent. v. Siegen. Hr. Baron v. Leoprechting mit Fam. v. München.

Im der adelichen Waara. Hr. Winter, Hdm. von Unterwisheim. Hr. Weinmann, Missionärszögling von Warmen.

Im goldener Schiff. Hr. Dettinger, Fabrikant v. Hohenheim. Hr. Holz, Hdm. v. Bruchsal. Hr. Leopold, Hdm. v. Weiskenburg. Hr. Lichtenberger, Hdm. von Bauerbach.

Im Kaiser Alexander. Hr. Pertorius, Handelsreisender von Herrheim. Hr. Lehmann, Hdm. v. Döbel. Hr. Ringler, Part. v. Kandel.

Im König von England. Hr. Deeg, Gastgeber von Kastadt. Hr. Wöhlmann, Kfm. von Weilder Stadt.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Binder, Kfm. von Stuttgart. Hr. Riebeck, Part. mit Sohn v. Würzburg. Hr. Clauve, Part. von Mühlhausen. Hr. Vogel, Regierungspräsident von Weimar. Hr. Schönwarth, Partik. v. Basel. Hr. Forster, Part. v. Stettin. Hr. d'Arliigny, Offizier v. Genf. Hr. André, Kfm. v. Lüttich. Hr. Hebraith, Part. mit Gattin v. Lüneville.

Im Wapenroth Hof. Hr. Fehle, Kaufm. von

Luxemburg. Hr. Schloßer, Fabr. v. Berlin. Hr. Hekmann, Part. von Straßburg. Hr. Bäcker, Kaufm. von Lausanne. Hr. Waller, Kfm. v. Neuschädel. Hr. Bankmüller, Gastgeber v. Salmbach. Hr. Grauf, Bürgermeister daher. Mad. Cassel v. Heidelberg. Hr. Devoir, Rent. von Brüssel. Hr. Hochberger, Gutsbesitzer mit Gattin von Mainz.

Im Ritter. Hr. Killinger, Part. v. Weinslein. Hr. Berthet, Part. v. Paris. Hr. Chevardt, Part. mit Gattin von Baden. Hr. Neup, Conditor v. Coln. Hr. Benoist, Part. mit Fam. und Bed. von Antwerpen. Hr. Steinweck, Kunstgärtner von Würzburg. Hr. Kaufcher, Institutsvorsteher von Bern. Hr. Gradmann, Kfm. v. Ravensburg. Hr. Gradmann, Kfm. v. Ancona. Herr Buch, Gastwirth von Pforzheim. Hr. Götz, Buchhalter von Weirheim. Hr. Büttger, Maler von Stuttgart. Hr. Schäfer, Part. von Heidelberg. Mad. Geiger mit Fräulein Tochter von Gernsbach.

Im rothen Haus. Hr. Klein, Stud. v. Haag. Hr. Dram, Gastgeber mit Sohn von Ortenberg. Herr Groher, Kfm. v. Kienchen. Hr. Diritini und Hr. Hädore, Artisten von London. Hr. Schibel, Fabrik. v. Triberg. Hr. Schmidt, Professor von Straßburg. Hr. Braun, Musikdirektor mit Fam. von Regensburg. Hr. Meier, Kfm. v. Mannheim. Hr. Schimpf, Stud. v. Gengenbach. Fräulein Fröhlich u. Fräul. Schimpf daher.

Im schwarzen Adler. Hr. Beringer, Kfm. u. Hr. Graf, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Mayer, Dekonom von Gernsbach.

In der Sonne. Hr. Würle, Holzhändler v. Pforzheim. Hr. Walter, Hdm. v. Lamertheim. Hr. Wimpfheimer, Hdm. v. Ittlingen.

In der Stadt Pforzheim. Hr. Mehl v. Straßburg. Hr. Hug, Lehrer von Umkirch. Hr. Hüffinger v. Refargemünd. Hr. Arenz v. Eiben.

In der Stadt Straßburg. Hr. Gramsch, Hdm. von Birkweiler. Hr. Schwarz, Stud. von Augsburg.

Im Waldhorn. Hr. Kries, Kfm. v. Landau. Hr. Euler, Stud. v. München. Hr. Petermann, Kfm. von Frankweiler. Hr. Wollmer v. Bühl. Hr. Koch, Kfm. von Mannheim. Hr. Gasser, Architekt von Stuttgart. Hr. Maier, Kfm. v. Landau.

Im Zehring Hof. Hr. Hefmann, Kfm. von Paris. Hr. Ungar, Fabrikant von Gleisweiler. Herr Lebrecht, Kfm. von Mainz. Hr. Meyer, Mechaniker v. Mühlhausen. Hr. Christ, Kaufm. v. Mainz. Hr. Sogn, Kaufm. von Mannheim. Hr. Marter, Rent. mit Familie von Augsburg. Hr. Reidenheimer, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Hufnagel, Kfm. von Mannheim. Herr Wiedernagel, Part. von Bonn. Hr. Blas, Kaufm. von Hamburg.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Professor Gersiner: Hr. W. Gersiner, Professor von Paris. — Bei Mad. Knoderer: Hr. Link, Stud. von Lehr. — Bei Hrn. Secretär Schindler: Fräul. Leiber von Ettlingen. — Bei Fräul. v. Reindl: Fräul. Emma v. Reindl von Stuttgart. — Bei Hrn. Schuhmachermeister Seisendorfer: Hr. Luskata, Student von Freiburg. — Bei Hrn. Hofbergolder Wiger: Fräulein Abiesch aus Russland. — Bei Mad. Prinz Wittwe: Hr. Sutter von Heidelberg und Hr. Eppelin v. Pforzheim. — Bei Hrn. Weyers: Mad. Neumayer von Geln. — Bei Sr. Ex. Hr. Finanzminister v. Böck: Fräulein v. Hart von St. Johann u. Hr. Geheimrath von Böck v. Berlin. — Bei Hrn. Expeditor Keimer: Fräul. Keppner v. Kastadt. — Bei Hrn. Stiftungsverwalter Mietinger: Hr. Biermann, Cand. Jur. v. Heidelberg u. Hr. Fallensneider, Kfm. v. Basel. — Bei Hrn. Clausing: Fräul. Sabel von Heidelberg. — Bei Frau Pfarrer Hausrath Wittwe: Hr. Schellenberg, Stadtvicar von Freiburg u. Fräul. Reich von Königsberg. — Bei Hrn. Buchhändler Polzmann: Hr. Schellenberg, Vikar von Freiburg und Hr. Schellenberg, Stud. v. Halle. — Bei Hrn. Oberstierarzt Kiefer: Frau Oberarzt Ganter v. Kastadt. — Bei Hrn. Hauptlehrer Selmann: Hr. Hermite v. Nancy.

Mit dem Beiblatt „Karlsruher Beobachter“, No. 52.

Inhalt: Ein Wunsch. — Waja. (Fortsetzung). — Ueber Luftschiffahrt. — Verschiedenes.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.